

Sehr geehrter Patient, sehr geehrte Patientin,

Sie wünschen eine Behandlung in der **schmerzpraxis baden** bzw. wurden von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin angemeldet.

Um die Behandlung möglichst effizient zu gestalten beachten Sie bitte Folgendes:

- Lesen Sie diese **Informationen** bitte genau durch
- Füllen Sie die **Personalien** aus und beantworten Sie die **Fragen zu Ihrem Gesundheitszustand**
- **Bitte unterschreiben Sie beim** ➡
- Zeichnen Sie auf dem Schema ein, wo Sie überall Schmerzen empfinden. Falls Ausstrahlungen bestehen, zeichnen Sie dies auch ein, ebenso Gefühlsstörungen wie z.B. Kribbeln, Ameisenlaufen oder Taubheitsgefühl.  
Sie können am Rand Bemerkungen und Erklärungen zur Zeichnung anbringen.
- Tragen Sie **ALLE** Medikamente, welche Sie zurzeit einnehmen, in der Liste ein.
- Bitte bringen Sie die ausgefüllten Formulare zum ersten Termin mit, ebenso Arztberichte oder Röntgenbilder soweit vorhanden
- Vergessen Sie nicht, Ihre **Krankenkassenkarte** mitzunehmen.  
Bei Unfall benötigen wir die **Unfallnummer** und das **Unfalldatum**.

Üblicherweise wird beim ersten Termin die Krankengeschichte erhoben, eine Untersuchung vorgenommen und es findet eine Aufklärung über die Behandlungsmöglichkeiten statt. Die Erstkonsultation dauert etwa eine Stunde.

Wenn eine Behandlung vorgenommen wird, dürfen Sie anschließend nicht selber Auto fahren. Organisieren Sie in diesem Fall eine Begleitperson oder benützen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. med. Roland Glinz

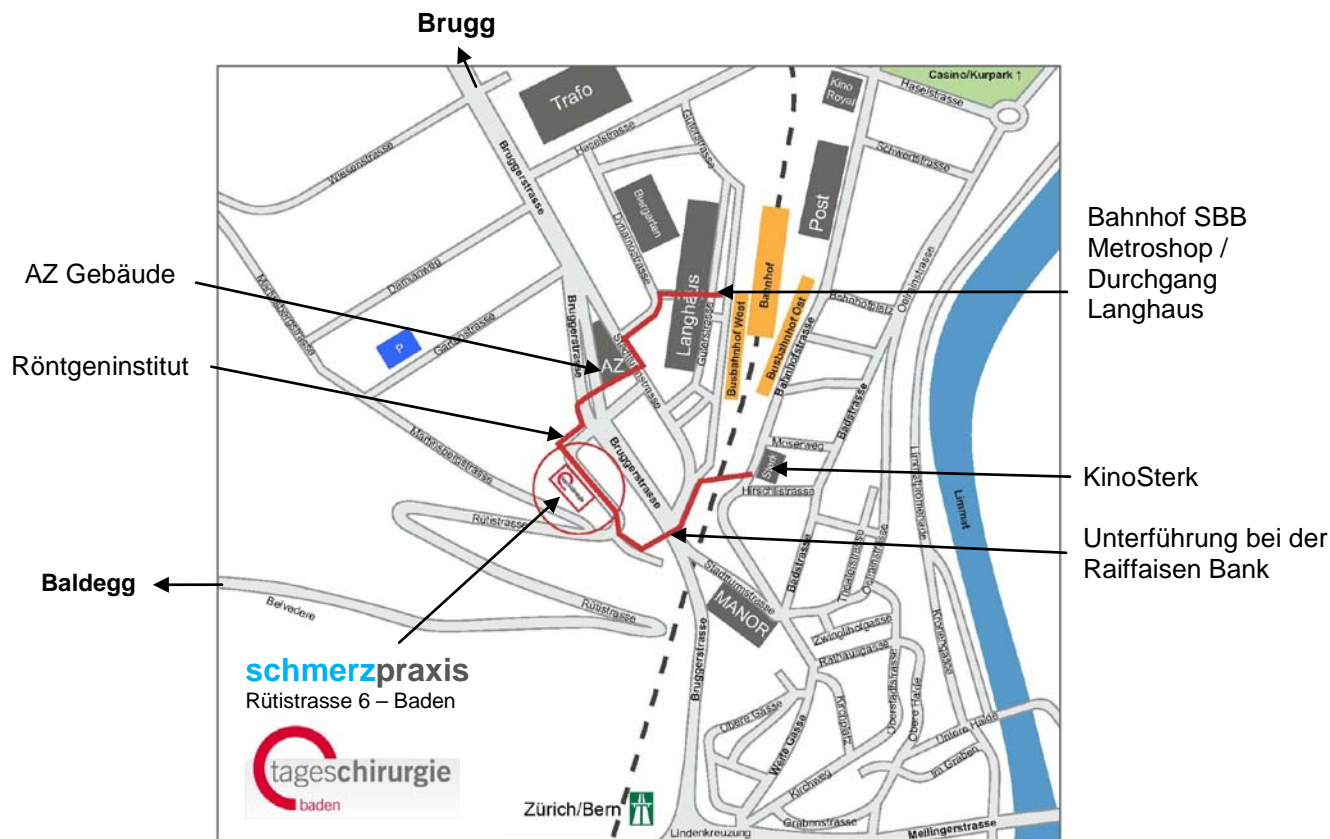
**TERMIN**

Wochentag .....

Datum .....

Zeit .....

**Falls der Termin noch nicht vereinbart worden ist, rufen Sie bitte das Sekretariat an (056-202 30 10)**



Die **schmerzpraxis** befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof SBB

**Zu Fuss** (rot eingezeichnet)

**Ab Fussgängerunterführung SBB (beim Kino Sterk)**

Wegweiser Richtung Schloss Stein folgen - Überqueren der Stadtturmstrasse

Unterführung Bruggerstrasse bei der Raiffeisenbank benutzen, nach dem Parkplatz der Rütistrasse nach rechts folgen

Nach 100 Metern finden Sie die **schmerzpraxis** in der **tageschirurgie** an der Rütistrasse 6 im Alstom Gebäude

**Ab zentraler Fussgängerunterführung im Bahnhof SBB (Metroshop)**

Wegweiser Richtung Busbahnhof West / Langhaus - Benutzen sie die linke Treppe beim Coop / Interdiscount

Gehen Sie durch den Fussgängerdurchgang Richtung Dynamostrasse, am AZ Gebäude links vorbei.

Überqueren Sie die Bruggerstrasse beim Fussgängerstreifen beim Büro der Groupe Mutuel

Nach 50 m sehen Sie die **schmerzpraxis** / **tageschirurgie** im Alstom-Gebäude

**mit dem Auto**

**Aus Richtung Zürich / Wettingen und von Aarau / Dättwil**

Auf der grossen Kreuzung durch den Tunnel Richtung Brugg / Basel

Nach 100 Meter nach links **Richtung Baldegg**

**Aus Richtung Brugg**

Nach dem ABB Areal (auf der linken Seite) nach rechts **Richtung Baldegg**

**Auf dem Areal (im Hof hinter der Barriere) stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung, für die Ausfahrt erhalten Sie einen Jeton. Diese Parkplätze sind sehr oft belegt, Sie benutzen am besten die öffentlichen Parkhäuser beim Bahnhof, von wo die Praxis in 3 Minuten zu Fuss erreichbar ist.**

## Allgemeine Informationen

In der **schmerzpraxis baden** werden praktisch ausschließlich interventionelle Behandlungsmethoden zur Schmerzbekämpfung eingesetzt. Mehr Informationen zur interventionellen Schmerztherapie finden Sie unter [www.schmerzpraxis-baden.ch](http://www.schmerzpraxis-baden.ch)

Falls bei Ihnen eine interventionelle Behandlung vorgenommen werden kann, werde ich Ihnen diese in der Sprechstunde anhand von Modellen im Detail erklären und auch auf Erfolgchancen, Risiken und Nebenwirkungen eingehen. Ich werde Sie auch auf alternative Behandlungsmöglichkeiten aufmerksam machen. Sie werden ausreichend Gelegenheit haben, Fragen zu stellen. Bitte planen Sie für das Erstgespräch eine Stunde ein.

Als Patient /-in sollen Sie anschließend Gelegenheit haben, das Ganze nochmals zu überdenken. Behandlungen finden deshalb nicht am selben Tag statt, außer bei Notfällen oder auf ausdrücklichen Wunsch.

### Einige Dinge, die für die meisten Behandlungen gelten:

Die Behandlungen werden unter sterilen Bedingungen meist röntgengesteuert und kontrastmittellkontrolliert vorgenommen.

Die Belastung mit Röntgenstrahlung ist nicht erheblich. **Melden Sie uns aber, falls eine Schwangerschaft besteht, da während dieser Zeit jegliche Strahlenbelastung vermieden werden muss.**

Wie bei allen operativen Methoden besteht ein gewisses Infektions- und Blutungsrisiko. Diese Komplikationen sind selten und meist nicht gravierend.

Ein erhöhtes Infektionsrisiko besteht bei Diabetes mellitus. **Sagen Sie uns also, falls Sie unter dieser Krankheit leiden oder generell zu Infekten neigen.**

Falls Kortison zur Anwendung kommt ist eine vorübergehende Verschlechterung des Blutzuckers oder eines Bluthochdrucks möglich.

**Melden Sie uns auch falls bei Ihnen eine Blutungsneigung besteht oder Sie Blutverdünner wie Marcoumar, Sintrom, Plavix oder auch Aspirin einnehmen.**

Ebenso wenn bei Ihnen Allergien gegen Medikamente, speziell Betäubungsmittel, oder Kontrastmittel bekannt sind.

Praktisch alle Behandlungen können in Lokalanästhesie durchgeführt werden. Während des Eingriffs werden Kreislauf und Atmung überwacht. Aus Sicherheitsgründen wird oft ein intravenöser Zugang gelegt. Bei Bedarf können Sie so auch ein kurzwirksames Beruhigungsmittel erhalten. Nach dem Eingriff können Schmerzen, Schwindel, Unwohlsein oder eine Schwäche in den Beinen auftreten.

Sie dürfen deshalb nach der Behandlung kein Fahrzeug lenken oder eine Arbeit an Maschinen ausführen.

**Organisieren Sie deshalb eine Begleitperson oder benutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel.**

Normalerweise müssen Sie für den Eingriff nicht nüchtern sein, anderenfalls werden Sie speziell darauf hingewiesen. **Wenn Sie jedoch während des Eingriffs ein Beruhigungsmittel wünschen, sollten Sie 4 Stunden vor dem Eingriff keine feste Nahrung mehr zu sich nehmen und 2 Stunden vor dem Eingriff nicht mehr trinken.**

### Bitte nehmen Sie auch Folgendes zur Kenntnis:

Die Behandlungskosten werden von den Krankenkassen bzw. Unfallversicherungen übernommen, mit den meisten Versicherungen kann direkt abgerechnet werden, d.h. Sie erhalten von uns keine Rechnung.

Gewisse Medikamente (Lokalanästhetika, spezielle Schmerzmedikamente, Narkosemittel) sind keine Pflichtleistung der Grundversicherung und werden nur übernommen, wenn Sie über eine entsprechende Zusatzversicherung verfügen. Anderenfalls müssen Sie die Kosten selber tragen, Sie erhalten dafür eine separate Rechnung. Die Kosten sollten sFr. 25.- pro Behandlung nicht überschreiten.



**Personalien / allgemeine Angaben**

Name ..... Vorname .....

Geb.-Datum .....

Strasse..... PLZ//Ort.....

Telefon tagsüber..... Mobile.....

Muttersprache  Deutsch  Französisch  Italienisch  andere

**Hausarzt:**

Name ..... PLZ/Ort.....

---

**Bei Unfall:**

Unfalldatum..... Versicherung .....

**Bei Krankheit**

Krankenkasse ..... Mit.-gl.Nr.....

**Hausarztmodell**  nein  ja

**Zusatzversicherung**  keine  allgemein ganze Schweiz  halbprivat  privat

Versicherung..... Mit.-gl. Nr.....

Besteht ein Leistungsaufschub?  nein  ja

**Arbeitgeber:**.....

Sind sie ganz oder teilweise arbeitsunfähig?  nein  ja, seit.....%

Beziehen Sie eine Rente oder wurde ein Rentenantrag gestellt?  nein  ja

---

Waren Sie wegen Ihrer Schmerzen schon bei **anderen Schmerzspezialisten?**

nein  ja, welche ?.....

.....

Wurden **Röntgenbilder** angefertigt?

nein  ja, wann, wo?.....

.....

Sind **Arztberichte** vorhanden?

nein  ja welche?.....

.....

**Vorhandene Berichte und Röntgenbilder bringen Sie bitte zum ersten Termin mit.**

Angaben über den Gesundheitszustand:

Fühlen Sie sich – abgesehen von Ihren Schmerzen – gesund? .....  ja  nein

Bestehen bei Ihnen

Herz-Probleme (Herzinfarkt, Angina Pectoris) .....  ja  nein

Hoher Blutdruck .....  ja  nein

Lungenerkrankungen: Asthma, chronische Bronchitis .....  ja  nein

Zuckerkrankheit oder andere Stoffwechselkrankheiten .....  ja  nein

Magenprobleme (Magengeschwür, saures Aufstossen) .....  ja  nein

Suchtkrankheit: Alkohol, Drogen .....  ja  nein

Leiden Sie an Blutgerinnungsstörungen oder nehmen Sie Blutverdünner?

(z.B. Marcoumar, Sintrom, Aspirin, Plavix) .....  ja  nein

Besteht möglicherweise eine Schwangerschaft? .....  ja  nein

Bestehen Allergien oder Unverträglichkeiten (Medikamente, Kontrastmittel ?) .....  ja  nein

Leiden Sie an ansteckenden Krankheiten (Hepatitis, HIV)? .....  ja  nein

Nehmen Sie zur Zeit Medikamente? : .....  ja  nein

**Falls ja tragen Sie diese bitte auf der Liste ein (letzte Seite).**

Andere Krankheiten / Operationen / Bemerkungen:

.....  
.....  
.....  
.....

**Einwilligung:**


Ich erteile die Erlaubnis, die für die Rechnungsstellung und das Inkasso notwendigen Patienten-Daten sowohl an die Rechnung stellende als auch an die mit einem allfälligen Inkasso beauftragten Institutionen sowie an die staatlichen Instanzen (Betreibungsamt, Friedensrichteramt, zuständige Gerichte) weiterzuleiten. Gerichtsstand ist Baden.

**Entbindung von der Geheimhaltungspflicht**

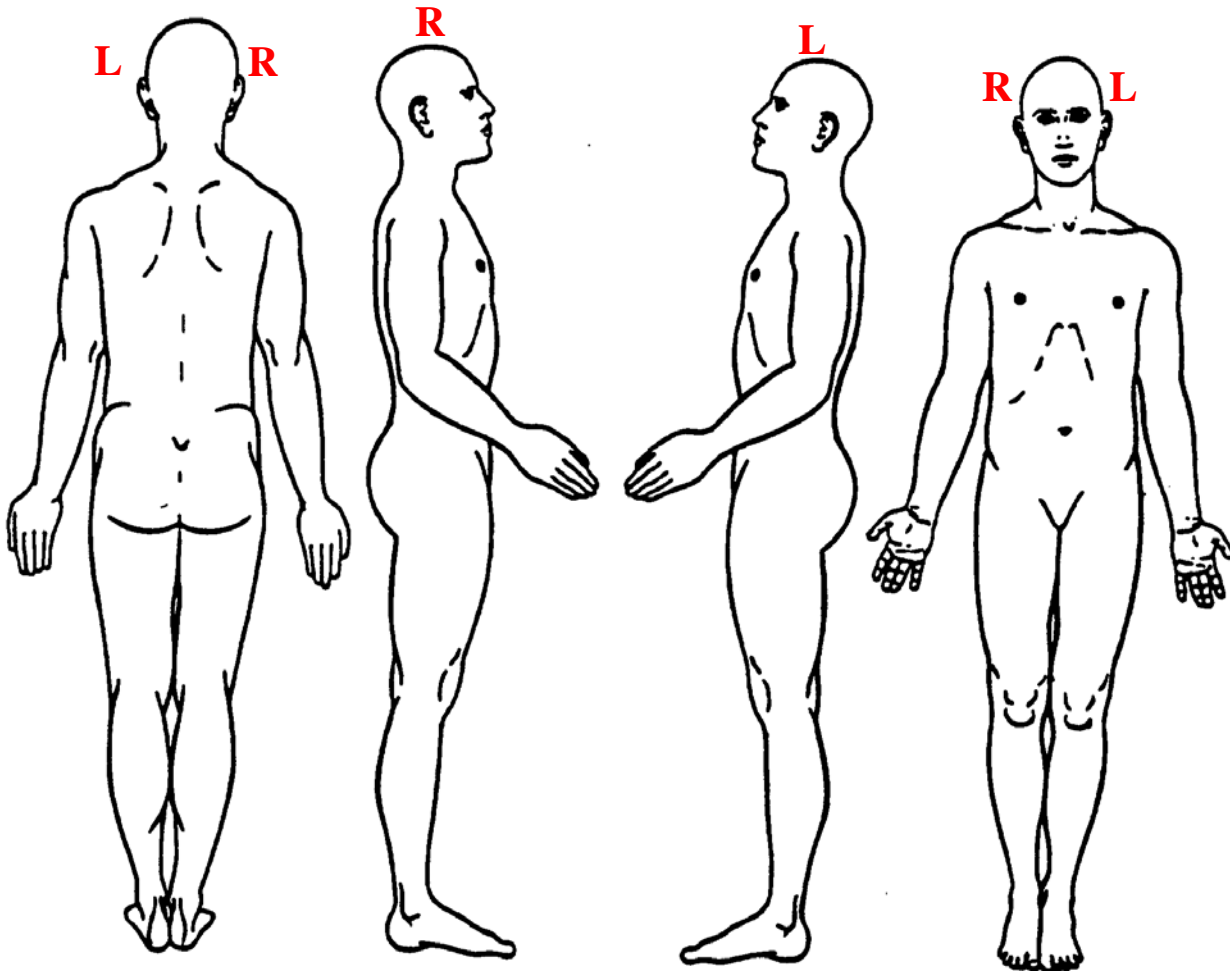
Ich bin damit einverstanden, dass von den behandelnden Medizinalpersonen Informationen eingeholt und Informationen an diese weitergeben, soweit es für die Behandlung notwendig scheint.

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass auf Verlangen Informationen über die Behandlung an den Kostenträger (Krankenkasse, Unfallversicherung) weitergeleitet werden müssen.

**Weiterhin bestätige ich mit meiner Unterschrift, die allgemeinen Informationen gelesen und verstanden zu haben, dass die Angaben zu meinen Personalien und Gesundheitszustand der Wahrheit entsprechen.**

 Datum: ..... Unterschrift .....

Zeichnen Sie auf dem Schema ein, wo Sie überall Schmerzen empfinden.  
Falls Ausstrahlungen bestehen, zeichnen Sie dies auch ein, ebenso Gefühlsstörungen wie z.B. Kribbeln, Ameisenlaufen oder Taubheitsgefühl.  
Sie können Bemerkungen und Erklärungen zur Zeichnung anbringen.



.....

.....

.....

.....

